

Still, säit jetz dr Balwierersg'sell,
Thien Se doch nitt, so schreie-n-immer,
Mi Herr isch dert im Nàweszimmer,
Wenn er das hört, so isch's mir leid,
Do mien se, ohne-n-Unterscheid,
Fir jeder Zahn zwei Franke gà,
Doch ich will Ihne nit abnàh
Fir die, wo-n-ich mi thüe trumpiere....
Uf das traüt sich mi Mann nimm z'riehre,
Un biesst eso drei Zähn halt i,
Un hat si g'freit noch owedri,
Ass er so billig drum ku isch...

Fraü Grotehor:

Dr Herr Gasdoche-n-isch e Fisch!
Eso Ein wàr mr g'schliffe ku,
I hàtt en glaüb am Krage gnu?

Fraü Gasdoche:

Das hàtt em g'hört, ich sàch's mit Freid,
Denn letscht heb er schint's o noch g'sàit,
Er wisst, worum ass d'Fraüzimmer
Kei Bart bekämme: wil se-n-immer
Un unufhörlich 's Wort mien fiehre,
Wie wotte sie sich lo rasiere?
Se kànnte 's Mül nitt lang gnüe halte!

Fraü Sàge:

Dà soll doch nur z'erscht si's züeb'halte!

Fraü Gasdoche:

Was git's sunscht Neüs, isch's denn jetz wohr,
Hat Sie nit g'hört, Fraü Grotehor?
D'Fraü Bum sei schint's uf un dervo
Un heb ihr Mann d'heim sitze lo?

Fraü Sàge:

Ich ha's o g'hört un ka kùm gläuwe,
Ass sich d'Fraü Bum das thüet erlàuwe,
Se hat sich sunscht nitt schlecht ufg'fiehrt!

Fraü Grotehor:

Do sin ihr alle wiescht trumpiert!
Ihr hàn's nitt g'achtet bis dohi;
's isch als e süfer Màidle gsi
Un hat e Menge Liebster g'ha.
Z'erscht isch se nach Amerika
Mit Eim, un mit em Zweit nach Spanie,
Die zàhlt scho mehr as ei Campagne!
Me kànnt verzähle gnüe dervo.

Fraü Sàge:

Wenn ich recht hör, isch die denn scho
Viel unter de Lit ume ku!
Fir das hàtt ich se doch nitt gnu;
Doch still, wer schellt eso im Hüs?

Fraü Grotehor:

's isch unser Klei, schints d'Schüel isch üs,
Dà hört me, wenn er lüte thüet.

Fraü Dings:

Fraü Grotehor, isch Sie so güet
Un làngt Se mr doch d'Zuckerklamm're.

Dr Klei (unter dr Thüre):

Do schmeckt's wie in 're-n-Äpfelkamm're,
Wo dri....

Fraü Grotehor:

Still un gang schrib di Sach,
Me müess wahrhaft si wie ne Drach
Jetz mit de Kinder!